

Spedition Bode

Intermodaler Weg

6.VPI-Symposium 2016



Unternehmen

Spedition Bode wurde 1949 gegründet

Im Familienbesitz, wird das 250 Mitarbeiter zählende Unternehmen heute in dritter Generation durch den Geschäftsführenden Gesellschafter Kai Jörg Bode und dem Geschäftsführer Nils Grube geführt.

Die mehr als 65 jährige Tradition hat eine Interessante Entwicklung vom bahnamtlichen Rollfuhrunternehmen zum modernen Logistikpartner diverser Handels- und Industrieunternehmen gemacht.

SPEDITION
H BODE
TRANSPORT & LOGISTIK



Zahlen & Daten

Jahresumsatz ca. 78 Mill. €

Fuhrpark umfasst heute 500 bahnfähige Ladeeinheiten

Multimodalanteil am gesamten Transportaufkommen

Short Sea	ca. 26%
Intermodal Bahn	ca. 31%

Umweltbeitrag / Reduzierung Schadstoffe

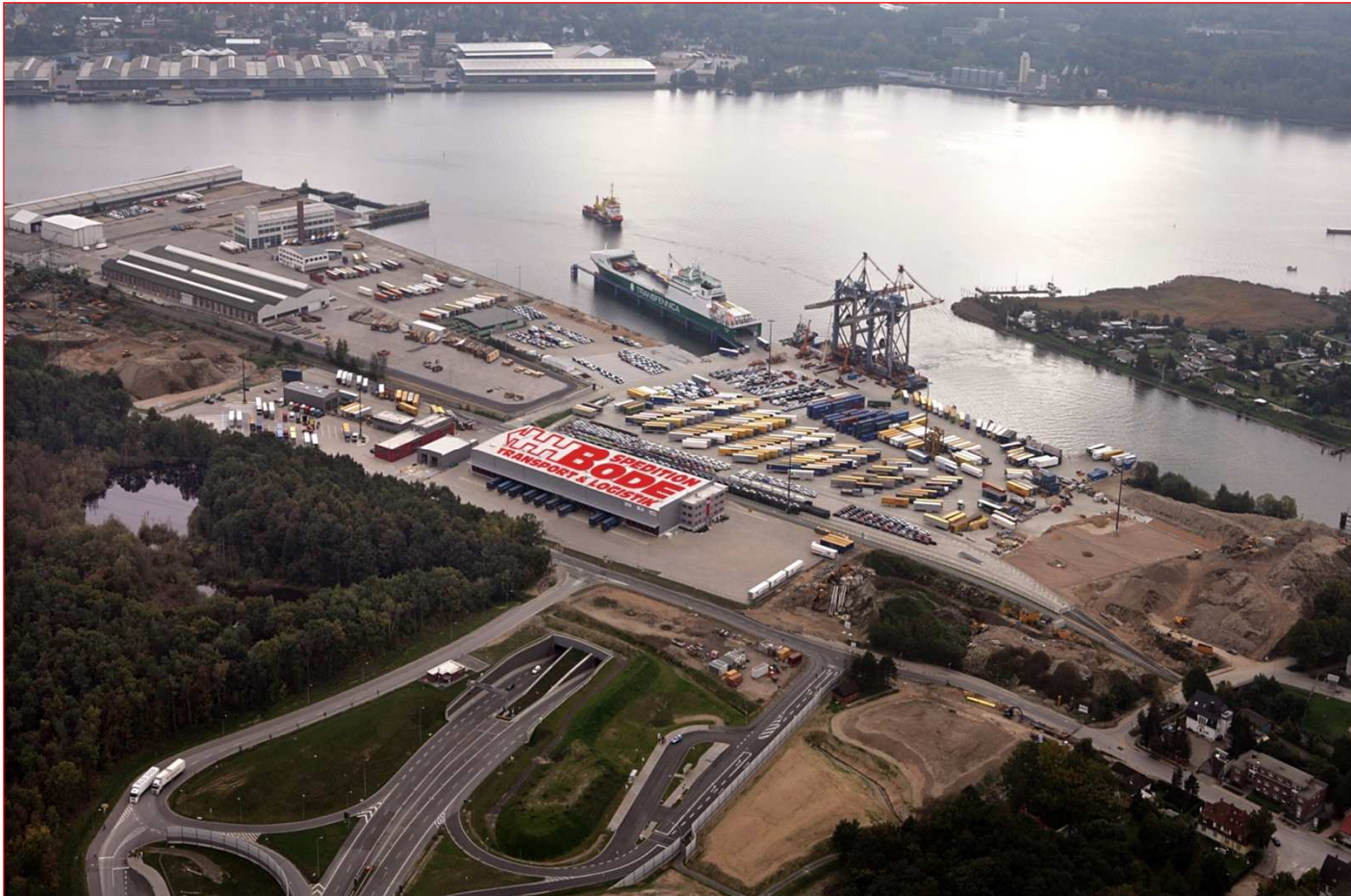
Reduzierung von etwa 14.500t im Jahr 2014
11.500 Intermodaltransporte Bahn/Straße

Reduzierung von etwa 31.000t im Jahr 2015
22.000 Intermodaltransporte Bahn/Straße

Standorte

- **D-23858 Reinfeld**
 - Hauptverwaltung
 - Umschlag Temperaturegeführte Waren
 - Werkstatt
 - Tankstelle
 - Waschanlage
- **D-23569 Lübeck**
 - Umschlagterminal Trockenwaren
 - Disposition
 - Vertrieb
- **FIN-15140 Lahti**
 - Vertrieb
- **SE-195 72 Rosersberg (neu in 2016)**
 - Vertrieb

Standort Lübeck



H. BODE
SPEDITION
TRANSPORT & LOGISTIK



Green
Logistics



Standort Reinfeld



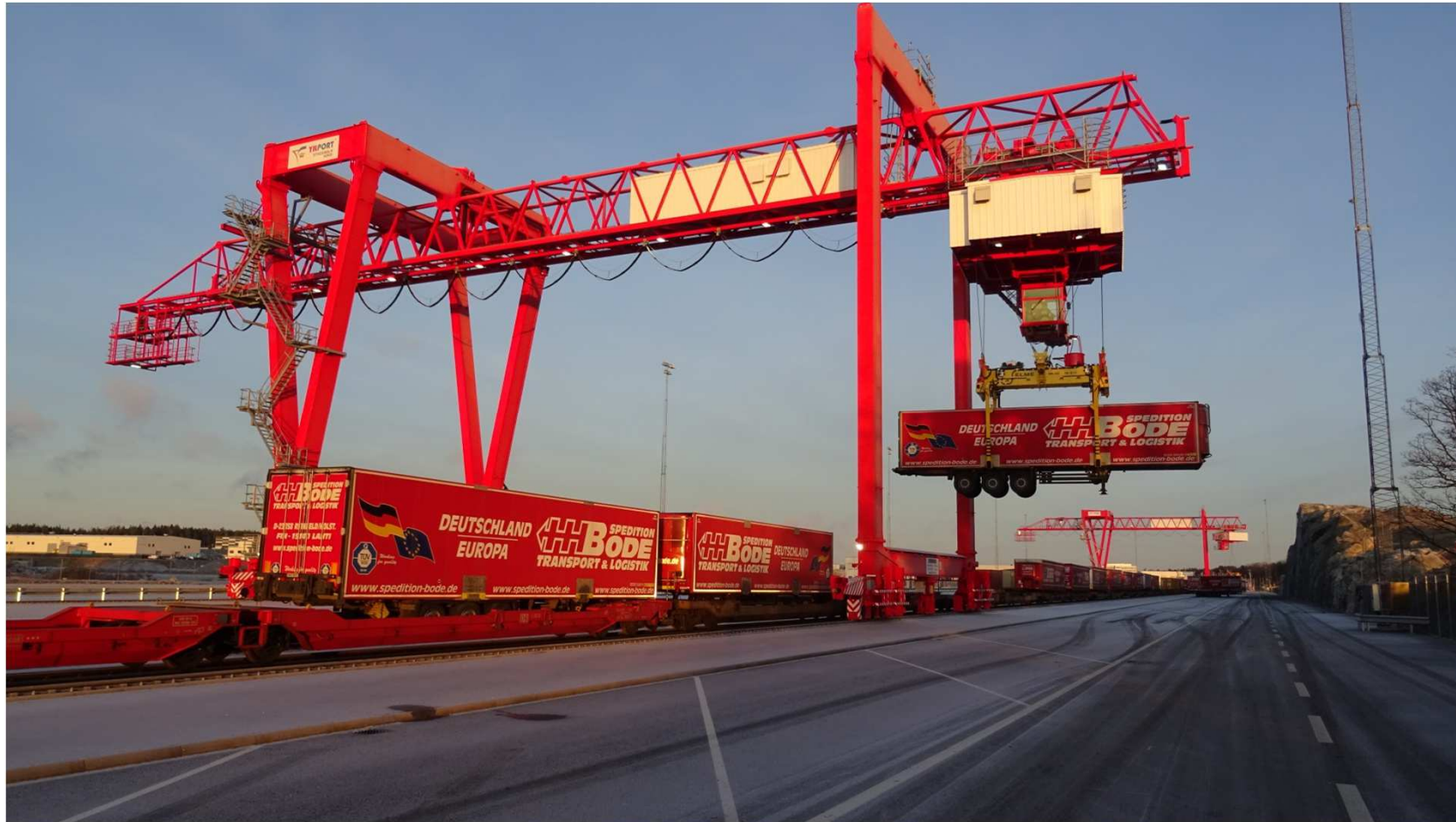
Entwicklung Intermodal 2004 bis 2014

- 2004 Aufnahme von Intermodalverkehren
 - Anbindung der Terminals München, Lübeck und Hamburg
- 2006 Aufbau von Intermodallösungen in Schweden
 - Einbindung der Terminals Malmö, Trelleborg, Eskilstuna
- 2010 Aufnahme von Verbindungen im offenen KV Netz
 - Einbindung der Terminals Duisburg und Köln
- 2013 Aufnahme von weiteren Internationalen Verbindungen
 - Einbindung der Terminals Verona, Stockholm, Ludwigshafen
Treviso, Rostock, Karlsruhe, Umeå und Oslo

Bode startet Zug nach Schweden

- Bode startet im Februar 2015 eigenen Intermodal Zug ab Standort Lübeck nach Helsingborg und Stockholm
- 3 Züge Woche / Richtung vom Terminal CTL Lübeck nach Helsingborg / SE
- 3 Züge Woche / Richtung vom Terminal Helsingborg nach Stockholm Nord/ SE
- Wochenkapazität für 6 Zugabfahrten liegt bei 228 Trailer und Container
- Bode verlagern 11.000 Ladeeinheiten ohne Unterstützung von Öffentlichen Institutionen (EU/Bund/Land)
- Verknüpfung mit dem Hafen Gävle (SE) und Oslo (NO) in 2016/2017

Bode startet Terminal Stockholm Nord



SPEDITION
H BODE
TRANSPORT & LOGISTIK



Green
Logistics



Mengenentwicklung 2008 - 2015

- 2008 2.812 Ladeeinheiten / ca. 3.250t weniger CO²
- 2009 4.834 Ladeeinheiten / ca. 5.160t weniger CO²
- 2010 6.268 Ladeeinheiten / ca. 6.500t weniger CO²
- 2011 6.432 Ladeeinheiten / ca. 7.000t weniger CO²
- 2012 8.234 Ladeeinheiten / ca. 9.050t weniger CO²
- 2013 10.488 Ladeeinheiten / ca. 12.620t weniger CO²
- 2014 11.464 Ladeeinheiten / ca. 14.060t weniger CO²
- 2015 22.000 Ladeeinheiten / ca. 31.000t weniger CO²
- 2016 25.000 Ladeeinheiten / ca. 33.500t weniger CO²

Fazit

Brüssel & Berlin müssen endlich Ihrer Aufgaben gerecht werden und für die Chancengleichheit der Verkehrsträger sorgen.

Infrastruktur muss im Vorwege geschaffen werden, damit Verkehrsverlagerungen folgen können!

Verkehrsträger müssen in Zukunft vernünftig verknüpft werden, da alle Ihre Stärke haben!

Bund und Länder sollten in Zukunft viel häufiger die Transportunternehmen in Ihre Überlegungen mit einbeziehen.

Es gibt nichts schlimmeres als Mittelmäßigkeit!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

ppa. Stev Etzrodt
Head of Sales / Rail / Intermodal